

Ausgabe 06

5. Heimspieltag

Saison 2012/13

RSV inteam Handball



*** 17.11.2012 ***

Sporthalle
Berufsschulzentrum Radeberg

Radeberger SV vs. SG Lok Wurzen

Frauen Verbandsliga - 16.00 Uhr

Radeberger SV vs. ESV Dresden

Männer Verbandsliga - 18.00 Uhr

Radeberger SV vs. VfB 1999 Bischofswerda - OSL-wJB - 14.00 Uhr



RSV-Splitter

Wir haben gewonnen!!!



Heute kann die gute Nachricht nun auch offiziell verkündet werden: Die Abteilung Handball des Radeberger SV belegt bei der Initiative der Ing-DiBa „1000 Euro für 1000 Vereine“ in unserer Kategorie den 24. Platz mit 1210 abgegebenen Stimmen. Damit erhalten wir als einer neben 999 weiteren Vereinen 1000 Euro für unsere Vereinskasse.

Ein großes „DANKESCHÖN“ geht damit von der Abteilungsleitung und allen Sportlern zuallererst an unsere Fans, Freunde, Familienangehörige, die für uns gestimmt und diesen Geldsegen damit erst möglich gemacht haben. Der Betrag wird der Nachwuchsarbeit zugute kommen, denn insbesondere durch die Spiele von nunmehr drei Mannschaften in der Sachsenliga, aber auch durch die wiederum gewachsene Mannschaftszahl von nunmehr 13 Nachwuchsteams besteht hier ein hoher und weiter wachsender Bedarf an Unterstützung.



Gleichzeitig möchten wir uns bei unserem Mitglied Nina Gebauer ganz herzlich bedanken, die über diesen Wettbewerb im Internet recherchierte, die Initiative ergriff und unsere Abteilung dort angemeldet hat.

Nina spielt in unserer weiblichen B-Jugend und ist in der Handball-Abteilung auch im Kampfgericht tätig.

Nina Gebauer

Impressum

Für den Inhalt ist die Handballabteilung des Radeberger Sportvereins zuständig. Hinweise, Vorschläge und Kritiken senden Sie bitte an marketing@radebergersv-handball.de

Autoren dieser Ausgabe:
S. Hartmann, T. Heinze, F. Herzog, F. Seifert
Fotos: Falk Lösche
Design: Petra Schwarz-Görtler
Druck: www.comxpress24.de

Nächster Heimspieltag:
24. November 2012 - BSZ Radeberg

18.00 Uhr Moltenpokal HVS Männer
Radeberger SV vs. ZHC Grubenlampe



Radeberger SV - VfB 1999 Bischofswerda



Wiederum kann heute unsere weibliche B-Jugend das fällige Heimspiel vor den beiden Hauptbegegnungen des Tages bestreiten. Für die Mädels immer eine besondere Motivation, und so hofft die Mannschaft und das Trainergespann gegen den Lokalrivalen aus Bischofswerda auf einen dringend nötigen Heimsieg.

Aufgrund der schwierigen Personalsituation in dieser Saison mit nur acht Stammkräften und der leider nicht immer zur Verfügung stehenden Hilfe aus der C-Jugend taten sich unsere jungen Damen doch in dem einen oder anderen Spiel schwerer als gedacht.

Zurzeit auf Platz 7 der Tabelle liegend, ist mit den Gästen auf Platz 3 der Favorit zumindest von der Papierform her klar. Gerade gegen die Mannschaft aus Bischofswerda ist unser Team jedoch hoch motiviert und will die Punkte unbedingt in eigener Halle behalten. Hierzu sind Eigenschaften wie Kampfkraft, Willensstärke, Konzentration und mannschaftliche Geschlossenheit gefordert, um das Spiel am Ende auch siegreich gestalten zu können. Auch für das eigene Selbstbewusstsein wäre ein solcher Sieg ein großer Schub und könnte bei den nächsten Spielen eine wertvolle Hilfe sein. Wenigstens sind fast alle Stammkräfte einschließlich der Ergänzungen aus der C-Jugend und somit eine volle Bank gegeben.

Vielleicht gelingt es auch schon, die in den letzten Trainingseinheiten geübten Dinge anzuwenden und den Gegner sowohl spielerisch als auch kämpferisch zu beeindrucken.

Auf Sieg !!



Am heutigen Heimspieltag trifft unsere erste Männermannschaft auf die Mannschaft vom Eisenbahner Sportverein aus Dresden.

Durch den unverhofften aber hochverdienten Punktgewinn vom letzten Wochenende bei der Sachsenligareserve vom HSV Dresden (27:27) soll der Knoten nun endlich platzen und die Mannschaft möchte, nach sicher wieder spannenden und hartumkämpften 60 Spielminuten, den ersten Saisonsieg mit den Fans feiern.

Doch gerade die Dresdner vom ESV stehen auf der Liste der Lieblingsvereine des RSV nicht sonderlich weit oben, schließlich konnte die Mannschaft von Trainer Mirko Schulz noch keines der vier Aufeinandertreffen für sich entscheiden. Doch irgendwann ist bekanntlich immer das erste Mal, warum also nicht heute?!

Die Dresdner sind als besonders kampfstärke Truppe bekannt, die durch kompakte Abwehrarbeit (erst in 3 Spielen über 25 Gegentore kassiert) und ihr Kreislauferspiel überzeugt.

Somit wird für die Spieler um Kapitän Mathias Gnädig zum einen entscheidend sein, selbst kompakt zu verteidigen, was im Spiel gegen HSV Dresden II über weite Strecken gelang.



Toralf Schneider

Sponsoren





Durch einfache Ballgewinne sollen die beiden Torhüter der Bierstädter schnelle Angriffe einleiten, um die sicher stehende Abwehr der Gäste erst gar nicht zur Entfaltung kommen zu lassen.

Zum Anderen gilt es im Kombinationspiel weiterhin Fortschritte zu verzeichnen und durch sicheres Passspiel und entscheidende Tempoverschärfungen im Aufbauspiel immer wieder Nadelstiche zu setzen. Wenn dies gelingt, sollte es auch endlich mit dem langersehnten ersten Saisonsieg klappen.

Ferner spricht ein weiterer Faktor für den RSV: gegen Mannschaften aus der Landeshauptstadt hat man in dieser Saison noch nicht verloren, da zu Saisonbeginn auch gegen Elbflorenz II gepunktet werden konnte.

Dies sollte der Mannschaft zusätzlich Selbstvertrauen und Motivation verleihen.



Steve Hauffa

		Sp.	Tore	Diff.	Punkte
1	HSV Weinböhla	9	287:233	54	16:02
2	TSV 1862 Radeburg (N)	8	243:183	60	14:02
3	HSV Dresden II	8	236:219	17	12:04
4	VfL Waldheim 54	8	257:253	4	12:04
5	TBSV Neugersdorf	9	253:244	9	12:06
6	HSV 1923 Pulsnitz (A)	8	236:230	6	09:07
7	ESV Dresden	8	217:225	-8	06:10
8	Radebeuler HV	8	219:225	-6	05:11
9	HC Elbflorenz 2006 II	9	244:274	-30	05:13
10	SG Oberlichtenau (N)	8	256:299	-43	04:12
11	SG Kurort Hartha	8	219:247	-28	03:13
12	Radeberger SV	9	250:285	-35	02:16

Radeberger SV - SG Lok Wurzen



Simone Valley

Zum 5. Heimspieltag gastiert der Tabellen-6. aus Wurzen in Radeberg.

Vom ersten Aufenthalt in der Verbandsliga ist das Team aus der Ringelnetz-Stadt noch in guter Erinnerung. Damals konnten die RSV-Frauen keines der beiden Spiele gewinnen. Damit wäre schon eine Zielsetzung für die heutige Begegnung formuliert.

Außerdem wollen die Röderstädterinnen ihrem Heimpublikum mit einem weiteren Sieg in der Halle am Berufsschulzentrum zeigen, dass sie ALLES für ihr Ziel – Klassenerhalt – geben. Leichte „Kritik“ aus den eigenen Reihen, wo es um das Wollen und den Willen geht, könnte man so eine entsprechende Antwort geben.

Dazu kommt, dass im Auswärtsspiel am letzten Wochenende (gegen Freital/Wilsdruff) in der Schlussphase die Konzentration deutlich nachgelassen hat und so ein noch höherer Sieg verpasst wurde. Trotzdem war das 34:23 in Freital eine letztlich klare Angelegenheit. Sich in vermeintlich leichten Begegnungen nicht an die Spielweise der Gegnerinnen anzupassen, dafür dürfte es wenige Möglichkeiten in der Verbandsliga geben.

Die Lok-Frauen aus Wurzen sind bei der heutigen Ansetzung aufgrund der Tabellenplatzierung der Favorit für diese Begegnung. Motivationsprobleme sollte es somit bei den Gastgeberinnen nicht geben.



Sophia Dietrich (vorn) und Jenny Trautmann



Vielmehr geht es darum, von Beginn an hellwach in das Spiel zu gehen und die Abwehr muss aggressiv verteidigen. Mit dem schnellen Umschalten auf Angriff konnten in den letzten Begegnungen über längere Zeit die Gegner unter Druck gesetzt werden.

Wenn die sich bietenden Torchancen dann konzentriert in Treffer umgesetzt

werden, können die RSV-Frauen bestimmt gut mithalten.

Der Lauf von 3 Siegen in Folge dürfte dabei die nötige moralische Unterstützung geben.

Auf der anderen Seite erhoffen sich die Gastgeberinnen lautstarken Rückhalt von den Rängen!



		Sp.	Tore	Diff.	Punkte
1	HC Rödertal II	8	248:172	76	14:02
2	SV Rotat. Weißenborn (A)	8	228:197	31	12:04
3	VfL Meißen (N)	8	171:147	24	12:04
4	HSV Weinböhla	8	169:140	29	11:05
5	SG Lok Wurzen	7	169:154	15	10:04
6	SC Riesa	8	197:192	5	10:06
7	SG Klotzsche	8	173:170	3	09:07
8	Radeberger SV (N)	9	232:247	-15	08:10
9	MSV/Sportfrd. 01 Dresden	8	191:192	-1	06:10
10	HC Sachs. Neust./Sebnitz II	8	142:158	-16	02:14
11	HSG Freital/Wilsdruff	8	129:243	-114	02:14
12	Radebeuler HV	8	151:188	-37	00:16



Bestellung von Sportsachen

Liebe Eltern, liebe Spieler/innen,

wir bestellen auch in diesem Jahr wieder RSV-Trainingsachen.

Diesmal bitten wir Euch aber, das Geld dafür vorab direkt auf das RSV-Konto zu überweisen, um somit mehr Klarheit in die Bestellung zu bekommen.

Wir bitten hierfür um euer Verständnis.

Shirt blau	10 €
Kapuzen-Pullover	25 €
Trainingsjacke für Kinder	30 €
Trainingshose für Kinder	20 €
Trainingsjacke für Erw.	34 €
Trainingshose für Erw.	24 €

Zahlungseingang bis zum 26.11.2012

auf das Konto

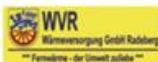
Radeberger SV Handball

Konto-Nr.: 7277861008

BLZ: 850 950 04

Verwendungszweck: Name und Größe

Sponsoren



Maik
Grießig



Weihnachtsfeier 2012

In 37 Tagen ist Weihnachten... Grund also, dass sich die RSV-Handball-Abteilung schon Gedanken zu den Weihnachtsfeiern gemacht hat. Somit möchten wir vorab die Termine bekannt geben, damit sich jeder darauf einrichten kann.



Die Kinder und Jugendlichen feiern am 14.12.12, ab 16:00 Uhr in der Sporthalle auf der Dr.-Albert-Dietze-Straße. Erst wird sich in der Halle bei Spiel und Spaß gemeinschaftlich bewegt und später folgt vielleicht die eine oder andere Überraschung.

Gleich einen Tag später folgen die Erwachsenen mit ihrer Feier. Beginn ist hier 19 Uhr im Pauker, neben der BSZ-Sporthalle auf dem Robert-Blum-Weg.

Zu beiden Terminen wird es sicherlich noch weitere Informationen geben, welche auf der Homepage veröffentlicht oder durch die Trainer in den Mannschaften verteilt werden.

Aktion "Familie Ball"

Der Bankdrücker hat in seinem „Abseits“ einen Vorschlag gemacht.

In den letzten Ausgaben von RSV-Inteam hat er sich mit dem „Medium Ball“ beschäftigt und dabei viel über „Familie Ball“ geschrieben. Wenn sich jetzt unsere kreativen Köpfe in der Kinder- und Jugendabteilung mit dem Thema beschäftigen, würden wir uns über die ersten Zeichnungen / Skizzen freuen.

Auf Seite 11 lest ihr dazu etwas mehr und auf der Homepage werden wir noch genauere Informationen mitteilen. Also ran an die Stifte – wir freuen uns über viele Ideen.

Sponsoren





Fotoimpressionen





Aller guten Dinge sind drei.

Unser magischer Handball war nun erst im dunklen Schrank, entdeckte dann das helle Spielfeld, durfte hier und da die runden Torkanten testen und hat auch durchaus erfolgreich das Tor getroffen, so wie wir uns das gewünscht haben.

Aaaber dann kam hinzu, dass er sich doch recht unerfahren dahingehend gezeigt hat, wenn es darum ging, nicht in das eigene Tor der RSV Mannen zu fallen! Viel zu viele Versuche hat er gebraucht, um endlich zu begreifen, wo der Hase bei den Männern läuft.

Es sieht nun so aus, als ob er so langsam erwachsen wird. Vielleicht hat er sich was bei seiner etwas kleineren Frau (Ballgröße 2) abgeschaut!?! Ja! Unser Männerball hat eine Frau! Jetzt erfahren wir's!

Es geht eigentlich um die komplette Familie Ball in diesen Abseits-Geschichten, fiel mir neulich auf der Bank so ein.

Frau Ball hat nämlich nach einem kleinen Startproblem inzwischen heftig an

Stärke gewonnen (wollte fast „zugelegt“ sagen, aber das wird gerne anders und in diesem Fall falsch verstanden) und zeigt mit unserer Frauenmannschaft, wohin der Ball fliegt.

Der Ball fliegt nämlich nur nach vorn, wenn man auch nach vorne blickt und das Beste aus seinen Stärken rausholt!

Es bringt ja nichts, zurück zu blicken und sich der Schwächen klar werden, die kennt ja jeder für sich. Nein, jetzt weht ein Rückenwind und alle unterstützen nun Familie Ball, sich für unseren Erfolg – für den Erfolg des RSV Handballsports positiv einzusetzen.

Übrigens, vielleicht hat ja jemand von unseren Kleinen Lust, unser Maskottchen Paule Prelli mit Familie Ball darzustellen: Gebastelt, gemalt, fotomontiert, getextet...

Lasst euch was bis zur Weihnachtsfeier einfallen!

Euer Bankdrücker.



Unterstützung der Radeberger Handballjugend

Wir verkaufen unsere Spielfläche für ein Jahr. Mit dem Spielfeldverkauf können Sie einen kleinen Beitrag zur Unterstützung unserer Jugendabteilung bringen und erwerben so symbolisch ein Stück des Spielfeldes.

Ihr Name wird an der gewünschten Stelle des imaginären Spielfeldes eingetragen. Dieser Eintrag erscheint dann in allen Programmheften. Wir würden uns über eine große Resonanz freuen!

Bei Interesse wenden Sie sich an Abteilungsmitglieder oder Trainer unseres Vereins!

Teamzone	JC Leppersdorf - Fanclub Nettl				Teamzone
10 €	Die Edel-fans	20 €	Dienstleistungsservice Inh. Regine König	20 €	CSJ
10 €	10 €	20 €	AUGENOPTIK ENGLERT Inh.: Jan Helas		Kaul-füße
10 €	Nettl's Family	20 €		20 €	10 €
	Tillmann's	20 €		Oma & Opa Nr. 11	10 €
10 €	10 €	20 €	TOTAL WALTHER	Humus-wirtschaft Kaditz	10 €
10 €	Lara, Ines und Falk	20 €	25 €	Tillmann's	Petra, Sophie und Paul
	Die 1. Männer 2011/12 bedankt sich bei allen Fans!				

Wir werden Sie über die Verwendung Ihrer Beiträge informieren. Falls Sie eine Spendenquittung benötigen, hinterlassen Sie bitte Ihre Anschrift. Vielen Dank!

Sponsoren

Heidenauer
Metallverarbeitungs
GmbH

SCHOLZ
Recycling GmbH

SP:Elektronik Richter

ERBES KÄLTE GmbH 